

L03241 Paul Goldman an  
Arthur Schnitzler, 22. 3. [1906]

DESSAUERSTRASSE 19

Berlin, 22. März.

Mein lieber Freund,

Ich habe mich sehr über die Zufendung Deines neuen Werkes gefreut und danke

5 Dir von Herzen für das Buch und ganz besonders für die Widmung.

Ob ich Dir werde Ostern in Wien die Hand drücken können, ist <sup>^doch</sup> wieder<sup>v</sup> sehr  
ungewiß geworden. Wahrscheinlich komme ich zu Ostern überhaupt nicht von  
hier fort.

Es hat mich sehr gefreut, vom Erfolg des »Großen Wurfel« in der N. Fr. Pr. zu lesen.

10 Also nochmals herzlichsten Dank und viele Grüße an Dich, Frau und Kind von  
Deinem getreuen

Paul Goldman.

DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3175.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 500 Zeichen

Handschrift: blaue Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift das Jahr »906« vermerkt

5 *Widmung*] Auch Hermann Bahr und Hugo von Hofmannsthal erhielten Widmungs-  
exemplare von Schnitzlers Einakterband *Marionetten*, vgl. Arthur Schnitzler: Wid-  
mungsexemplar Marionetten für Hermann Bahr, 23. 3. 1906 und Arthur Schnitzler:  
Widmungsexemplar Marionetten für Hugo von Hofmannsthal, [23.?] 3. 1906.

8 *fort*] Goldman reiste zu Ostern 1906 nicht nach Wien. Er und Schnitzler sahen sich  
dort erst am 4. 6. 1906 und am 10. 6. 1906 wieder.

9 *lesen*] R. A. [= Raoul Auernheimer]: *Theater- und Kunstnachrichten. [Lustspieltheater,  
literarischer Einakterabend]*. In: *Neue Freie Presse*, Nr. 14.930, 17. 3. 1906, Morgenblatt,  
S. 13.